

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0385/2010

**Abteilung:** Fachbereich 3

**Bearbeiter/in:** Herr Bruno Cloer

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Kulturausschuss	02.12.2010	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	09.12.2010	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

**Betreff:** Errichtung der "Martha-Eugenie-Purmann-Stiftung", Satzungsentwurf

## **Beschlussempfehlung:**

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Stiftungsausschuss die Verabschiedung des vorliegenden Satzungsentwurfes für die „Martha-Eugenie-Purmann-Stiftung“.

## **Begründung:**

Im Jahr 2008 hat Frau Martha Eugenie Purmann, Rodenbach, der Stadt Speyer testamentarisch ihr Vermögen hinterlassen. Der Ehemann, Wilhelm Purmann, war ein Neffe von Hans Purmann. Im Testament wird der Stadt zur Auflage gemacht, den Nachlass ausschließlich zur Erhaltung und Förderung des künstlerischen Nachlasses des verstorbenen Hans Purmann zu verwenden.

In mehreren Gesprächen zwischen der Familie Purmann und der Stadt Speyer wurde der Vorschlag eingebracht, die aus dieser Erbschaft zur Verfügung stehenden Mittel (derzeit rund 70 000 €) als Grundlage für eine Stiftung einzusetzen, um die Arbeit des Purmann-Hauses zu unterstützen und somit zusätzliche Mittel bereitzustellen.

Vor diesem Hintergrund wurde seitens der Verwaltung ein entsprechender Satzungsentwurf für diese Stiftung erarbeitet, der auch die Vorgabe des Testamentes berücksichtigt.

## **Anlage:**

Satzungsentwurf (Stand 02.12.2010)

Hinweis:

Der Satzungsentwurf wurde nach Versand an den Kulturausschuss auf Anforderung der ADD Trier inhaltlich nochmals geändert. Der beiliegende Entwurf entspricht der neuen Fassung. Die Änderungen gegenüber der Ursprungsfassung sind durch Unterstreichen gekennzeichnet.